Landeshauptstadt
Mainz

Antwort zur Anfrage Nr. 0725/2026 der BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Ortsbeirat betreffend **Dauer und Qualität der Beantwortung von Anfragen, an denen mehrere Dezernate/Ämter beteiligt sind (GRÜNE)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

1. Welche konkreten Verbesserungsmöglichkeiten sieht der Oberbürgermeister zur Ämter-/Dezernatskoordination bei der Beantwortung von Anfragen, um einen zeitlich reibungsloseren Ablauf zu gewährleisten?

Ein zeitlich reibungsloser Ablauf zur Beantwortung von Fragen wird permanent durch die Verwaltung angestrebt.

Es liegt in der der Natur der Sache, dass bei Beteiligung mehrerer Bereiche dies mehr Zeit in Anspruch nimmt. Die Verwaltung ist stets bemüht, zeitnah Antworten zu fertigen, leider lässt die Vielzahl der Anfragen und deren Umfang, dies nicht immer zu.

2. Wie wird sichergestellt, dass bei der Abwägung von Interessenskonflikten (Beispiele s.o.) diese bei den Antworten auch Eingang finden?

Antworten stellen immer die Verwaltungsmeinung dar. Diese Antworten werden bei Beteiligung mehrerer Dezernate intern abgestimmt.

3. Teilt der Oberbürgermeister unsere Einschätzung, dass es gerade bei komplexeren Themen sinnvoller wäre, die Probleme im direkten Austausch im Ortsbeirat mit den VertreterInnen aller betreffenden Dezernate/Ämter zu diskutieren und nach besseren Lösungen zu suchen (Beispiel 0021/2025)? Falls ja, warum wird uns dieser Austausch im OBR trotz mehrfacher Anfrage zur Berichterstattung nicht ermöglicht? Falls nein, warum nicht?

Die Verwaltung führt dies in Einzelfällen durch. Allerdings ist zu beachten, dass bei 15 Ortbeiräten und der Vielzahl der Anfragen die zeitliche Kapazität der Verwaltung dies nicht häufiger zulässt. Bei der im Beispiel genannten Anfrage war zudem die zum Austausch angefragte Feuerwehr schlicht der falsche Ansprechpartner zum Thema „Entsiegelung“.

Mainz, 28. April 2026

gez.
Nino Haase
Oberbürgermeister